

Innsbruck, am 27. Februar 2023

Liebe Mitglieder!

Wir freuen uns Ihnen mit dieser Aussendung das Programm des kommenden Sommersemesters zu präsentieren! Der TGV wird dabei einen Fokus auf Exkursionen legen: Unsere geplanten Ausflüge führen uns einerseits ins Tiroler Oberland und andererseits in die Umgebung Innsbrucks. Aufgrund der großen Nachfrage werden die schon letztes Semester angebotenen Kleingruppenführungen im Tiroler Landesarchiv erneut angeboten. Als „Garnier“ fungieren die gewohnt spannenden Vorträge, aber auch das abschließende Grillen im Innenhof des Zeughauses. Zusätzlich finden Sie auch einen kleinen Ausblick zum Programm auf die im September stattfindende Exkursion nach Vorarlberg.

Ab April 2023 gibt es für **alle zahlenden Mitglieder** einen **Mitgliedsausweis** des TGVs, der in Verbindung mit einem amtlich gültigen Lichtbildausweis den freien Eintritt in die Tiroler Landesmuseen ermöglicht. Der Mitgliedsausweis kann **unter Vorlage der Zahlungsbestätigung des Mitgliedsbeitrages** im Museum im **Zeughaus** zu den Öffnungszeiten oder aber jeweils eine halbe Stunde vor den Vorträgen dort abgeholt werden. (Die Mitgliedsausweise sind nach 2023 aufzubewahren. Die Gültigkeit wird gewährleistet durch eine entsprechende Jahresmarke, die über das „Vorjahr“ zu kleben sein wird, die die zahlenden Mitglieder in der Folge wiederum im Museum im Zeughaus erhalten werden).



Den Mitgliedsbeitrag in der Höhe von € 15,- bitten wir Sie auch heuer auf folgendes **Konto einzuzahlen** (Studierende sind beitragsfrei! → Wir bitten um Zusendung einer aktuellen Inskriptionsbestätigung an kassier.ibk@tirolergeschichtsverein.org):

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck

Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG

IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696

BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck 2023: MGB 2023/Vor- und Nachname des Mitglieds

Im Sinne der Nachhaltigkeit und Kostenersparnis wurde die Zusendung von Erlagscheinen eingestellt.

Sollten Sie einen Mitgliedsbeitrag der Vorjahre noch nicht beglichen haben, ersuchen wir Sie höflich dies nachzuholen. Mit der Programmaussendung für das Sommersemester 2023 ergeht eine entsprechende Aufforderung zur Begleichung noch offener Mitgliedsbeiträge. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an unsere Kassierin Michaela Marini per E-Mail (kassier.ibk@tirolergeschichtsverein.org) wenden.

Wir verbinden diese Aussendung erneut mit der Information, dass sich der TGV zum Ziel gesetzt hat, **Postsendungen im Sinne der Nachhaltigkeit und Kostenersparnis auf ein Minimum zu beschränken**. Wir informieren Sie natürlich zeitnah per E-Mail über anstehende Veranstaltungen oder Exkursionen. Sollten Sie noch nicht in unserem Verteiler sein, bitten wir um eine kurze Mitteilung an schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org.

Wir wünschen uns allen spannende Vorträge, Besichtigungen und intensive Diskussionen!

Kurt Scharr (Obmann)

Gunda Barth-Scalmani (Obmann-Stellvertreterin)

TERMINE IM SOMMERSEMESTER 2023

6. März 2023 – Kleingruppenführung im Tiroler Landesarchiv

Quellen zur Besitzgeschichte

Treffpunkt: Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck

Uhrzeit: 14:30 bis 16:00 Uhr

Besitzgeschichtliche Quellen sind nicht ohne Zufall jene Archivaliengruppe, die im Tiroler Landesarchiv am häufigsten eingesehen wird. Eine immer größer werdende Anzahl an Menschen beschäftigt sich mit dem Grundbesitz vor der gesetzlichen Einführung des Grundbuches 1897 in Tirol. Antworten auf diesbezügliche Forschungsfragen bietet die breite Palette an Quellen des Tiroler Landesarchivs aus dem Bereich der Besitzgeschichte. Martin Ager und Michaela Marini (Tiroler Landesarchiv) stellen in dieser Kleingruppenführung nach einer kurzen Einführung zur Geschichte des Tiroler Landesarchivs zentrale Quellen für die Erforschung der Besitz- und Familiengeschichte vor.

Beschränkte Teilnehmerzahl! Es wird um Anmeldung bis spätestens 4. März 2023 unter schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org oder telefonisch +43 512 508 3517 gebeten.

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –
IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2023: MGB 2023/Vor- und Nachname des Mitglieds

21. März 2023 – Vortrag**Hilde Strobl** (Universität Innsbruck) & **Christian Mathies** (Pädagogische Hochschule Tirol)*Vom Gauhaus zum Landhaus***Ort:** Museum im Zeughaus, Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

Unmittelbar nach der „Machtübernahme“ verwirklichen die Nationalsozialisten frühere Planungen zur Erweiterung des historischen Landhauses und errichten in kürzester Zeit einen in sich geschlossenen Gebäudekomplex. In Architektur und Ausstattung verbinden sie regional-typische Aspekte mit Repräsentationsformen des NS-Kanons. Das Regierungsviertel beherbergt während der NS-Zeit nahezu den gesamten Parteiapparat und die staatlichen Dienststellen. Im Machtzentrum des Tiroler Nationalsozialismus findet die Planung und Abwicklung unzähliger NS-Verbrechen statt. Nach der Befreiung und Nutzung durch die Besatzungsmächte nimmt die Tiroler Politik das heutige Neue Landhaus in Besitz. Die NS-Hintergründe werden verleugnet und verdrängt. Erst in jüngster Vergangenheit übernimmt das Land seine erinnerungskulturelle Verantwortung und diskutiert den Umgang mit dem größten noch bestehenden Täterbau Tirols.

22. April 2023 – Exkursion**Tobias Pamer** (Universität Innsbruck)*Exkursion Kronburg: Eine Burg im Oberland: Einblicke in 2.700 Jahre Tiroler Geschichte.***Treffpunkt:** 14:00 Uhr am Parkplatz Gasthof/Klösterle Kronburg, Kronburg 103-107, 6511 Zams/Tirol

Als „gar ain wildes tal zwischen den perg“ wurde die Umgebung der Kronburg vom Schreiber Kaiser Friedrichs III. 1442 beschrieben. Ohne jeden Zweifel faszinieren die exponierte Lage sowie die Anlage selbst noch heute. Von hallstattzeitlichen Funden am Hügel oberhalb der späteren römischen Via Claudia Augusta über den mittelalterlichen Prunkbau der Starkenberger und die frühneuzeitliche Residenz der Fieger bis hin zur Landsperre und zum Werkstofflager – die Geschichte der Kronburg hat viele Kapitel. Nicht zuletzt das 2020 lancierte Restaurierungsprojekt brachte die Kronburg wieder öfter in die Schlagzeilen der Presse.

Die Exkursion soll einen Überblick über die 2.700 Jahre umfassende, greifbare Historie des Burghügels quer durch die Epochen geben, wobei der Schwerpunkt naturgemäß in der Zeit des Spätmittelalters liegen wird. Anschließend werden wir den Tag beim nahegelegenen Gasthof ausklingen lassen.

 KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

 Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –
 IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2023: MGB 2023/Vor- und Nachname des Mitglieds

Achtung: Die Besichtigung der Burganlage ist mit einer kleinen Wanderung (ca. eine halbe Stunde) verbunden! Bei schlechtem Wetter besteht gegebenenfalls Rutschgefahr, sodass entsprechende Ausrüstung (Wanderschuhe) notwendig ist!

Anreise mit Fahrgemeinschaften oder durch den TGV organisierten Bus. Bitte bei der Anmeldung eine Präferenz diesbezüglich angeben!

Beschränkte Teilnehmerzahl! Es wird um Anmeldung bis spätestens 7. April 2023 unter schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org oder telefonisch +43 512 508 3517 gebeten.

9. Mai 2023 – Vortrag

Stephan Nicolussi-Köhler (Universität Innsbruck)

Kredit in einer mittelalterlichen Gesellschaft – Kleinkredit und Pfandleihe in der Grafschaft Tirol im 13. und 14. Jahrhundert

Ort: Museum im Zeughaus, Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Spätestens seit dem geflügelten Wort des deutschen Historikers Bruno Kuske ist es unwidersprochen, dass das Mittelalter „allseits von Kreditprinzip durchdrungen war“. Während wir verhältnismäßig gut über die Finanzgeschäfte von Adel, Klerus und der Oberschichten informiert sind, wissen wir nur wenig über das Wirtschaften der unteren sozio-ökonomischen Schichten, die immerhin knapp 90 Prozent der historischen Bevölkerung ausgemacht haben.

Der Vortrag setzt sich mit den spezifischen Formen von (Klein-)Krediten und Pfandleihe im mittelalterlichen Tirol auseinander und behandelt insbesondere das Aufkommen von sogenannten *casanen* bzw. Pfandleihhäusern, die zwischen 1287 und 1327 in 16 Ortschaften Tirols errichtet wurden und gegen Zinsen Kredite angeboten haben.

19. Juni 2023 – Kleingruppenführung im Tiroler Landesarchiv

Quellen zu Krankheit und Tod

Treffpunkt: Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck

Uhrzeit: 14:30 bis 16:00 Uhr

Wissen Sie, was unter „Fraisen“ zu verstehen ist? Oder haben Sie schon einmal von „Marasmus“, „Bräune“, „Blattern“, „Sterbesläufe“ oder „bösen Lüften“ gelesen? Das große Themenfeld „Krankheit und Tod“ steht nicht nur im Fokus medizinhistorischer Forschung, sondern

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –
IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2023: MGB 2023/Vor- und Nachname des Mitglieds

man wird damit auch unweigerlich im Rahmen genealogischer Recherchen zur eigenen Familiengeschichte konfrontiert. Martin Ager und Michaela Marini (Tiroler Landesarchiv) stellen in dieser Kleingruppenführung nach einer kurzen Einführung zur Geschichte des Tiroler Landesarchivs eine kleine Auswahl an Quellen verschiedenster Epochen vor, in denen Krankheit und Tod eine Rolle spielen.

Beschränkte Teilnehmerzahl! Es wird um Anmeldung bis spätestens 15. Juni 2023 unter schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org oder telefonisch +43 512 508 3517 gebeten.

27. Mai 2023 – Exkursion

Harald Stadler (Universität Innsbruck)

Der Kiechlberg in Thaur. Eine „Bergstation burgartigen Charakters“ aus ottonischer Zeit in Tirol?

Treffpunkt: Thaurer Alm Parkplatz, Langgasse 53-49, 6065 Thaur

Uhrzeit: 13:00 Uhr

Der Kiechlberg liegt auf 1024 m und etwa 400 m über Rum und Thaur und bietet eine hervorragende Aussicht über das südliche Innsbrucker Becken. Er ist außerdem den Bergbaurevieren um die Vintlm und den Thaurer Rosskopf vorgelagert, die ab dem späten Mittelalter zu den bedeutenderen Zechen in der Umgebung Thaus gehörten. Bei mehreren archäologisch-bauanalytischen Begehungen in den Jahren zwischen 2000 und 2017 konnte auf dem Kiechlberg ein überraschend großes, mit Mauern befestigtes Areal festgestellt werden, über dessen Zweck und zeitliche Einordnung nach wie vor Diskussionsbedarf besteht. Die Größe der Anlage legt aber nahe, dass sich hier eine noch unbekannte Schlüsselstelle der Thaurer Geschichte verborgen hält, deren Aufklärung dringend wünschenswert wäre.

Die Exkursion soll vor Ort einen Einblick in die archäologisch-bauanalytischen Forschungsdiskussionen um den Kiechlberg vermitteln. Anschließend werden wir den Tag bei einem nahegelegenen Gasthaus ausklingen lassen.

Achtung: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (30 Personen). Die Besichtigung der Burganlage ist mit einer kleinen Wanderung (ca. halbe Stunde) verbunden! Sollte jemand Probleme bei dieser Wanderung haben, bitte um Nachricht!

Anreise mit Fahrgemeinschaften. Zwecks Koordination derselben und Reservierung für das Abendessen bitte Meldung bis zum 13. Mai 2023 an:

Schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.at

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –
IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2023: MGB 2023/Vor- und Nachname des Mitglieds

23. Juni 2023 – Abschlussgrillfest Zeughaus

Ort: Museum im Zeughaus, Zeughausgasse 1, 6020 Innsbruck

Uhrzeit: 17:00 Uhr Führung/ca. 18:00 Grillfest

Um 17:00 Uhr führt uns der Sammlungsleiter der Archäologischen Sammlung Mag. Wolfgang Sölder durch die aktuelle Ausstellung „Geld macht Geschichte“. Im Anschluss daran, um ca. 18:00 Uhr, findet im Innenhof des Innsbrucker Zeughauses unser jährliches Grillfest statt, wozu alle Mitglieder des Tiroler Geschichtsvereins sowie deren Angehörige und Freunde herzlich eingeladen sind.

Um dem Organisationskomitee Planung und Einkäufe zu erleichtern, bitten wir Sie, sich im Zeughaus bis **Freitag, 15. Juni 2023** telefonisch (+43 512 59489 313) oder per Email (schriftfuehrer.ibk@tirolergeschichtsverein.org) **anzumelden**.

Der **Unkostenbeitrag in Höhe von € 15,--/Person** wird bei der Veranstaltung eingehoben.

Diese findet bei jeder Witterung statt!

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –
IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2023: MGB 2023/Vor- und Nachname des Mitglieds

VORSCHAU WINTERSEMESTER 2023/2024

Exkursion nach Vorarlberg

mit Dr. Robert GISMANN

(vorläufiges Programm – Änderungen vorbehalten)

Termin: Dienstag, 5. September bis Samstag, 9. September 2023

Abfahrt: 8.00 Uhr, Innsbruck, Hauptbahnhof (Ecke Heiliggeiststr. – Südbahnstr.). Die Zustiegemöglichkeit für die Teilnehmer:innen der Sektion Bozen wird noch bekanntgegeben.

1. Tag (Dienstag, 5. September 2023):

Innsbruck - Landeck - Pians - Paznauntal - Galtür (Kaffeepause) - Silvretta-Hochalpenstraße - Bielerhöhe - Vermunt - Parthenen - Innermontafon - Schruns (Mittagspause) - Bartholomäberg (Panoramablick auf den zentralen Rätikon: Zimba, Drusenfluh, Drei Türme, Sulzfluh; Kirche mit prächtiger Barockausstattung von Andreas Kölle; Walsersiedlung) - St. Anton i. M. - Bludenz (Stadtrundgang einschließlich Spitalskirche, Stadtbrunnen, Pfarrkirche, Schloss Gayenhofen) - Nüziders (frühromanisches Kirchlein St. Vinerius) - Ludesch - Thüringen - Bludesch - Feldkirch.

2. Tag (Mittwoch, 6. September 2023):

Feldkirch (Stadtrundgang: Dom St. Nikolaus - Neustadt - St. Johannes - Marktgasse - Montfortgasse - Frauenkirche - Churer Tor - Palais Liechtenstein - Katzenturm) - Schattenburg (Besichtigung mit Führung, ev. im dortigen Restaurant Mittagspause) - Altstadt - Rankweil - Göfis - Satteins - Röns (Pfarrkirche mit gotischem Flügelaltar) - Schnifis - Thüringerberg - St. Gerold (Propsteikirche) - Großes Walsertal - Sonntag - Fontanella - Faschinajoch - Damüls (Walserdorf; gotische Pfarrkirche mit gotischen Freskenwänden) - Furkajoch - Laternsertal - Rankweil - Feldkirch.

3. Tag (Donnerstag, 7. September 2023):

Feldkirch - Rankweil (Kirchenburg) - Sulz - Röthis - Weiler - Klaus - St. Arbogast - Götzis - Hohenems (Spätrenaissanceensemble: Pfarrkirche St. Karl Borromäus und Palast, Stadtrundgang: Jugendstilbauten, Judenansiedlung) - Dornbirn - Schwarzach - Bregenz/Gebhardsberg (ev. Mittagspause) - Mehrerau (Zisterzienserkloster) - Bregenz/Zentrum und Altstadt (Führung) - je nach Wetter mit der Seilbahn auf den Pfänder (Aussicht!) oder zum Rheindelta bei Hard - Lustenau – Feldkirch.

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG –
IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2023: MGB 2023/Vor- und Nachname des Mitglieds

4. Tag (Freitag, 8. September 2023):

Feldkirch - Nendeln (FL) - Schaan (röm. Kastell - Mauerreste) - Vaduz - Triesenberg (St. Marmertus: romanisch-gotisches Kirchlein mit gotischen Fresken und Flügelaltar aus der Syrlin-Werkstatt/Ulm) - Triesen - Balzers(FL) - Trübbach (CH) - Sargans (Schloss mit Museum, Führung) - Sevelen - Buchs (Mittagspause) - Werdenberg (historisches Städtchen mit Schloss) - Grabs - Gams (CH) - Bendern (FL) - Ruggell (FL) - Sennwald (CH) - Lienz - Rüthi - Hirschenprung - Oberriet (CH) - Montlingen (CH) - Meiningen (A) - Brederis (Kirche St. Eusebius, gotischer Flügelaltar aus der Ivo-Strigel-Werkstatt/Memmingen) - Feldkirch.

5. Tag (Samstag, 9. September 2023):

Feldkirch - Knoten Bregenz - Kennelbach - Vorderer Bregenzer Wald - Langen - Eschau - „Käsestraße“ - Krumbach - Hittisau - Lingenau (Erläuterungen zum Thema Bregenzerwälder Käse) - Egg - Andelsbuch - Schwarzenberg (Pfarrkirche mit Gemälden von Angelika Kaufmann, ev. Mittagspause) - Bezau (Heimatmuseum) - Mellau - Au (Pfarrkirche mit Barockausstattung, ua. Kanzel von Michael und Melchior Lechleitner/Grins) - Schoppernau - Schröcken - Hochtannberg - Warth - Lech (alte Pfarrkirche mit gotischen Fresken und Barockausstattung, neue Pfarrkirche) - Zürs - Flexenpass - Alpe Rauz - Arlbergpass - St. Christoph - St. Anton a. A. - Raststätte Pettnau/Rosenberger (Ausstieg Südtiroler Teilnehmer) - Innsbruck (ca. 20.30 Uhr).

Anmeldung: Bis 31. März 2023 bei Christoph Haidacher, (Tel.: +43 664 7374 6885, Email: c.haidacher@aon.at)

Kosten: **ca. € 750 pro Person im Doppelzimmer, ca. € 880 im Einzelzimmer** (der genaue Preis wird in den nächsten Wochen bekanntgegeben).

Die Anmeldung erhält durch Anzahlung von € 500 (pro Person) auf das Konto des TGV bei der Hypo Tirol (IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696, BIC: HYPTAT 22) Gültigkeit (bitte erst nach bestätigter Anmeldung einzahlen).

Der Restbetrag ist bis Ende Juli zu überweisen. Wegen der bereits erfolgten Hotelreservierung muss bei einer kurzfristigen Abmeldung – sofern kein Ersatz gefunden wird – die Anzahlung als Stornogebühr einbehalten werden (es besteht die Möglichkeit über die Firma Busreisen Auderer eine Stornoversicherung abzuschließen; Details werden noch bekanntgegeben).

Leistungen: Fahrt mit komfortablem Reisebus (Busfirma Auderer Imst), Mauten, vier Übernachtungen im Hotel NIGHT INN in Feldkirch (<https://night-inn.com/hotels/feldkirch>) mit Halbpension, Eintritte, Führungen, Audioguide.

KONTOVERBINDUNG TGV FÜR MITGLIEDSBEITRAGSZAHLUNG UND SPENDEN

Empfänger: Tiroler Geschichtsverein, Museumstr. 15, 6020 Innsbruck – Bankinstitut: HYPO TIROL BANK AG – IBAN: AT56 5700 0002 0007 1696 – BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck bei Mitgliedsbeitragszahlung 2023: MGB 2023/Vor- und Nachname des Mitglieds